

Ausschreibung

Stadtschreiber*in in Magdeburg

Kurzinfo

Vergabe an:	deutschsprachige Wortkünstler*innen im weitesten Sinn (Autor*innen, Publizist*innen, schriftstellerisch tätige Künstlerinnen und Künstler verschiedener literarischer Genres und Gattungen)
Art der Förderung:	Aufenthaltsstipendium
Kategorien:	Lyrik, Prosa, Drama
Ende der Bewerbungsfrist:	12. Juni 2019
Dauer:	1. März bis 30. September 2020
Stipendium:	1.200 EUR mtl.
Voraussetzungen:	Eine selbstständige, nicht im Eigenverlag herausgegebene Publikation, ist erforderlich. Insbesondere werden Autorinnen und Autoren gesucht, die sich mit künstlerischen Mitteln auf Geschichte und Gegenwart der Stadt einlassen, sich gern mit dem urbanen Leben und den literarisch-kulturpolitischen sowie künstlerischen Traditionen der Stadt befassen und sich in die laufenden Prozesse einmischen und literarisch die Kommunikation in der Stadt zu befördern und anzuregen verstehen.

Beschreibung

Die Landeshauptstadt Magdeburg lädt deutschsprachige Autorinnen und Autoren unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit ein, sich um den Posten der Stadtschreiberin / des Stadtschreibers in Magdeburg für 2020 zu bewerben.

Die / der Stadtschreiber*in wird sieben Monate (vom 1. März bis 30. September 2020) in Magdeburg leben und arbeiten. Die Höhe des Stipendiums beträgt monatlich 1.200 Euro. Für den Zeitraum des Aufenthalts stellt die Stadt Magdeburg eine Gästewohnung für die Stipendiatin / den Stipendiaten mietkostenfrei zur Verfügung.

Die Landeshauptstadt Magdeburg erwartet, dass die / der Stadtschreiber*in die Stipendiatenzeit weitgehend in Magdeburg verbringt und sich mit ihren / seinen künstlerischen Mitteln auf Geschichte und Gegenwart der Stadt einlässt. Sie / er sollte sich gern mit dem urbanen Leben und den literarisch-kulturpolitischen sowie künstlerischen Traditionen der Stadt befassen, sich in die laufenden Prozesse einmischen und ihre / seine „Außensicht“ in einem literarischen oder literarisch-publizistischen Beitrag öffentlich machen und zur Diskussion stellen, um die Kommunikation in der Stadt zu befördern und anzuregen.

Außerdem werden Anregungen im Allgemeinen sowie im Hinblick auf das Bewerbungsverfahren der Landeshauptstadt Magdeburg um den Titel Kulturhauptstadt Europas erwartet. Die / der Stipendiat*in sollte Anteil an der Kunst- und Kulturszene Magdeburgs nehmen und Freude sowie Interesse an städtischer Kultur haben.

Das Stadtschreiber*innen-Stipendium der Landeshauptstadt Magdeburg wird für Wortkünstlerinnen und -künstler im weitesten Sinn (Autor*innen, Publizist*innen, schriftstellerisch tätige Künstlerinnen und Künstler verschiedener literarischer Genre und Gattungen) ausgeschrieben, die bereits eine selbstständige, nicht im Eigenverlag herausgegebene Publikation vorweisen können.

Die / der Stipendiat*in sollte bereit sein, neben dem Textbeitrag bzw. mit dem entstandenen Textbeitrag mindestens

- eine Vorstellungs- bzw. Antrittslesung aus eigenen Texten,
- 2 Schullésungen sowie
- eine Abschlusslesung (möglichst während der Magdeburger Literaturwochen)

durchzuführen. Für diese Lesungen erhält er/sie zusätzlich zum Stipendium ein Honorar.

Bewerbung

Zur Auswahl der Stipendiatin / des Stipendiaten ist die Einsendung einer bisher unveröffentlichten aktuellen Textprobe, die eine Länge von 5 Normseiten nicht überschreitet, erforderlich (eine Normseite besteht aus 30 Zeilen à 60 Zeichen, max. 9.000 Zeichen; Leerzeichen, unvollständige Zeilen und Leerzeilen werden mitgezählt – bitte angeben!; keine Silbentrennung und kein Blocksatz). Längere Texte werden nicht berücksichtigt!

Des Weiteren gehören zu den Bewerbungsunterlagen ein Anschreiben mit Begründung (max. 2 A 4-Seiten), eine Vita und eine künstlerische Bio-/Bibliographie.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **12.06.2019** an uns senden. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail (bitte nur im PDF-Format als eine Datei) an Anne-Juliane.Kerl@kb.magdeburg.de.

Bewerbungen, die nicht den formalen Anforderungen entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist laut Datenschutzgrundverordnung (EU DS-GVO) dazu verpflichtet, Sie darüber in Kenntnis zu setzen, dass mit Bewerbung Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre eingereichten Bewerbungsunterlagen aus datenschutzrechtlichen Gründen vernichtet.

Bewerbungsstelle:

Landeshauptstadt Magdeburg
Fachbereich Kunst und Kultur / Kulturbüro
Team Kulturförderung
Julius-Bremer-Str. 10
D - 39104 Magdeburg

Für weitere Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

Frau Anne-Juliane Kerl, Kulturbüro, Team Kulturförderung
Tel.: 0391 – 540 24 13, E-Mail: Anne-Juliane.Kerl@kb.magdeburg.de